

### **Sozialunternehmen gründen Integrationsunternehmen als erweitertes Angebot**

- a) zur beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Menschen mit Abstand vom Arbeitsmarkt**
- b) zur Komplettierung ihres Angebots an arbeitsmarktpolitischen Dienstleistungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Thema Integrationsunternehmen als Instrument zur Re-/Integration benachteiligter Personengruppen steht vor dem Hintergrund politischer Forderungen nach „Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe“ und dem Interesse der Leistungserbringer, sich zu Angebots- bzw. Kompetenzzentren auf diesem Gebiet zu wandeln im Fokus des öffentlichen, sozialpolitischen und unternehmerischen Interesses.

Die Leitungsebenen vieler Sozialunternehmen setzen sich aktiv mit diesem Thema auseinander, da es neben dem grundsätzlich konzeptionell verankerten Auftrag auch Themenstellungen wie Zukunftsorientierung und Marktfähigkeit der Angebote von Sozialunternehmen tangiert. Diese thematische Auseinandersetzung tangiert strategische, konzeptionelle, wirtschaftliche sowie steuer- und gesellschaftsrechtliche Fragestellungen.

Deshalb bietet die Curacon Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH auf Initiative der BAG:WfbM in Zusammenarbeit mit der b.e.o. Verwaltungs- und Service GmbH ein eintägiges in sich abgeschlossenes Seminar an und gibt kompetent Antworten auf die aufgeworfenen Fragestellungen. Die Teilnahmegebühr beträgt € 250,00 zzgl. 19 % Umsatzsteuer und enthält neben den Seminarunterlagen das Mittagessen und die Getränke. Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor dem jeweiligen Seminartermin.

Unser Angebot richtet sich explizit an Entscheidungsverantwortliche von Sozialunternehmen insbesondere Träger von Werkstätten, die im Sinne der Angebotserweiterung ihr Portfolio ausweiten wollen. Es beinhaltet einen sehr komprimierten Exkurs durch die wichtigsten Fragestellungen im Vorfeld der Gründung eines Integrationsunternehmens mit dem Ziel Planungsverantwortlichen unterstützende Impulse in der Entscheidungsfindung hinsichtlich der Gründung und Umsetzung eines Integrationsunternehmens anzubieten.

Dieses Seminar bieten wir als jeweils eintägiges in sich abgeschlossenes Seminar an folgenden Veranstaltungsorten an:

**25. November 2009 in Hamburg** (Maritim Hotel Reichshof)

**01. Dezember 2009 in Stuttgart** (Tagungsräume der b.e.o. Verwaltungs- und Service GmbH).

Auf der folgenden Seite finden Sie die Beschreibung des Veranstaltungsablaufes.

Wir freuen uns, wenn unser Angebot Ihr Interesse findet und wir Sie als Veranstaltungsteilnehmer begrüßen dürfen

mit freundlichen Grüßen



gez.  
Friedrich Lutz  
Geschäftsführer CURACON GmbH



Wolfgang Röder  
Geschäftsführer b.e.o. GmbH

## **Veranstaltungsablauf / Programm:**

**Ab 9:30 Uhr:** **Empfang / Begrüßungskaffee**

**10:00 – 11:15 Uhr:-** (Wolfgang Röder, b.e.o. Verwaltungs- und Service GmbH / Stuttgart)

- formaler / gesetzlicher Rahmen zur Gründung eines Integrationsunternehmens
- mögliche weitere Ziele des Gründers eines Integrationsunternehmens
- Gründung des Integrationsunternehmens gemeinnützig oder gewerblich im Kontext strategischer, wirtschaftlicher, konzeptioneller Erwägungen
- Geschäftsbereiche die sich bevorzugt zur Gründung von Integrationsunternehmen eignen
- Praxisbeispiel eines Integrationsunternehmens

**11:15 – 11:30 Uhr:** **Kaffeepause**

**11:30 – 12:30 Uhr:** (Friedrich Lutz, CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Stuttgart)

- Betrachtung gesellschaftsrechtlicher Fragen im Kontext der Gründung eines Integrationsunternehmens
- Rechtsformüberlegungen – e.V., GmbH, Unternehmergesellschaft haftungsbeschränkt, KG
- Kapitalausstattung – Eigenkapital versus Fremdkapital
- Notwendige Verträge – Miete, Dienstleistungen , etc.

**12:30 – 14:00 Uhr:** **Mittagessen / Mittagspause**

**14:00 – 15:15 Uhr:** (Dagmar Stock, CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Stuttgart)

- Zu berücksichtigende steuerrechtliche Fragestellungen bei der Gründung eines Integrationsunternehmens
  - Steuerliche Rahmenbedingungen für den gemeinnützigen Gesellschafter
  - In welchem Bereich wird die Beteiligung gehalten?
  - Wie kann oder muss die Beteiligung finanziert werden?
  - Wie wirken sich eventuelle Verluste aus?
- Steuerliche Rahmenbedingungen für das Integrationsunternehmen
  - Voraussetzung für die Gemeinnützigkeit
  - Abgrenzung der steuerbegünstigten Bereiche von steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben
- Welche Spielregeln müssen zwischen Gesellschaft und Gesellschafter beachtet werden?
  - Umsatzsteuerliche Organschaft
  - Verrechnungspreise
  - Mittelweitergaben

**15:15 – 15:30 Uhr:** **Kaffeepause**

**15:30 – 16:30 Uhr:** (Wolfgang Röder, b.e.o. Verwaltungs- und Service GmbH / Stuttgart)

- der Businessplanes als Grundlage zur Gründung eines Integrationsunternehmens
- Darstellung der wichtigsten finanziellen Fördermöglichkeiten zur Gründung und Umsetzung eines Integrationsunternehmens

CURACON GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Alicia Smith Doyharcabal  
Presselstraße 29  
70191 Stuttgart

**Telefax: 0711 / 25587 - 61**

## **Anmeldung**

### **zum Fachtag Integrationsunternehmen**

Ich / Wir nehmen an der Veranstaltung am

<input type="checkbox"/>	25. November 2009 in Hamburg
<input type="checkbox"/>	1. Dezember 2009 in Stuttgart

(jeweils von 9:30 bis 16:30 Uhr) mit \_\_\_\_\_ Person / -en teil.

### **weitere Teilnehmer:**

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Straße, PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Tel.-Nr. / Fax-Nr.

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

Mit freundlichen Grüßen

---

## **Unterschrift**

### **Anmeldebedingungen**

Sollte Ihnen die Teilnahme trotz Anmeldung nicht möglich sein, bitten wir bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn um eine schriftliche Mitteilung. Bei kurzfristigen Abmeldungen bis zum Vortag der Veranstaltung berechnen wir eine Rücktrittsgebühr in Höhe von 50 % der jeweiligen Teilnahmegebühr. Bei Nichtteilnahme oder Abmeldung am Veranstaltungstag stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Wir behalten uns das Recht vor, Seminare aus organisatorischen Gründen kurzfristig abzusagen. Alle Teilnehmer werden umgehend informiert. Weitere Ansprüche gegen uns bestehen nicht.